



Sponsoren und Veranstalter der 19. Poetischen Quellen im Landschaftspark Aqua Magica: Peter Becker (von links), Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Herford und der Sparkassenstiftung, Kay-Uwe Schneider, Westfalica-Geschäftsführer und Vorsitzender des Wirt-

schaftsclubs Bad Oeynhausen, der künstlerische Leiter der Veranstaltung, Michael Scholz, Dirk Marcus, Geschäftsleitung von Creditreform Herford und Minden sowie Dirk Hinke, Geschäftsführer der Aqua Magica GmbH.
Foto: Andrea Berning

Kartenvorverkauf

Der Kartenvorverkauf für die 19. „Poetischen Quellen“ hat bereits begonnen. Das Motto der Sonderausgabe vom 27. bis 30. August auf der Aqua Magica lautet „Literatur und Widerstand“. Aufgrund der Corona-Pandemie und der Notwendigkeit des Mindestabstandes ist die Anzahl der Besucherplätze in diesem Jahr eingeschränkt.

Eintrittskarten sind diesmal nur in der Bad Oeynhausener Buchhandlung Fritz Scherer und in der Löhner Buchhandlung Dehne erhältlich. Kartenbestellungen sind außerdem möglich unter Telefon 0160/6103535 oder per E-Mail an die Adresse poetischequellen@t-online.de. Informationen zum Programm und zu den Corona-Infektionsschutzmaßnahmen finden sich auf der Homepage der „Poetischen Quellen“. Dort können sich die Besucher auch den in diesem Jahr für jede einzelne Veranstaltung benötigten „Besucherbogen“ herunterladen. Der Besucherbogen sollte möglichst bereits ausgefüllt zur jeweiligen Veranstaltung mitgebracht werden, um die Einlasszeiten zu verkürzen. Das Programmheft liegt druckfrisch vom 1. August an vor.

@ www.poetischequellen.de

Erstmals ein „Literarisches Quartett“

Poetische Quellen werden zur Veranstaltungsreihe – im Zelt und auf der Naturbühne

■ Von Andrea Berning

Löhne/Bad Oeynhausen (WB). Literatur leistet Widerstand – auch der Corona-Pandemie: Die Poetischen Quellen, in diesem Jahr mit dem Thema „Literatur und Widerstand“, ist eine der wenigen Veranstaltungen, die 2020 im Landschaftspark Aqua Magica stattfinden dürfen – zwar nicht in gewohnter Form als Literaturfest, aber als Veranstaltungsreihe mit genehmigtem Hygienekonzept. Geplant ist diese von Donnerstag, 27. August, bis Sonntag, 30. August.

Darüber freut sich nicht nur der künstlerische Leiter Michael Scholz, der die 19. Auflage der Poetischen Quellen organisiert hat. Auch Vertreter der Sponsoren wie Kay-Uwe Schneider, Geschäftsführer von Westfalica und Vorsitzender des Wirtschaftsclubs Bad Oeynhausen, zeigten sich erfreut, dass die Veranstaltungsreihe in veränderter Form durchgeführt werden kann.

Beim Spazierengehen im Sieketal habe man sich im Frühjahr zufällig immer wieder getroffen, so Schneider, und gemeinsam über-

legt, ob es bei dem Termin im August bleiben könne. Auch Michael Scholz gab zu, dass der Zweifel manchmal stärker als die Hoffnung war. Doch Anfang Juni fiel die endgültige Entscheidung dafür, ein mit acht Veranstaltungen etwas schmaleres Programm durchzuführen. In den vergangenen Jahren waren es auch schon einmal 16 Programmangebote.

Peter Becker, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Herford und der Sparkassen-Stiftung, berichtete von einem starken Rückgang

Netzwerk an literarischen Kontakten half bei der Zusammenstellung des Programms in Zeiten der Corona-Pandemie.

von Anfragen beim Veranstaltungssponsoring. Insofern habe man sich darüber gefreut, dass die Aqua Magica GmbH den Mut habe, diese „qualitativ hochwertige Veranstaltung durchzuführen“. Wenn man ein Jahr aussetze, bestehe auch immer die Gefahr, dass

ein Neuanfang nicht gelinge, warnte Becker. Die Sponsoren jedenfalls stünden zu der Veranstaltung, bekräftigte auch Dirk Marcus aus der Geschäftsleitung von Creditreform Herford und Minden.

Michael Scholz hat sich als künstlerischer Leiter ein Netzwerk an literarischen Kontakten aufgebaut. So war es kein Problem, wieder einmal den Schauspieler Rolf Becker für eine musikalische Lesung zu gewinnen. Er kommt nicht zum ersten Mal zu den Poetischen Quellen, ebenso wie die Schriftsteller Ingo Schulze und Dževad Karahasan, die zum Abschluss der Veranstaltungsreihe die Autorenbegegnung gestalten. Fest eingeplant ist auch Moderator Jürgen Keimer.

Viele Künstler und Literaten freuten sich darauf, endlich wieder vor Publikum aufzutreten. Ihre Terminkalender hätten sich seit Mitte März geleert, und außerdem mussten sie finanzielle Einbußen hinnehmen, unterstrich Dirk Hinke, Geschäftsführer der Aqua Magica GmbH.

Auch Saxophonist Jan Schultebunert, der sonst schon mal mit



Entweder im Zelt oder auf der Naturbühne wird gelesen und diskutiert – anders als auf diesem Archivfoto aber mit gebotenen Abstand. Darauf können sich die Besucher verlassen. Foto: Storch

den Berliner Philharmonikern hier fand Scholz Ersatz. Er freue sich auf ein „Literarisches Quartett“, so wie man es mit Marcel Reich-Ranicki im Fernsehen kannte, und eine Veranstaltung mit hochkarätigen Übersetzerinnen, die von den Schwierigkeiten bei ihrer Arbeit mit teils politisch brisanten Texten berichten.

den Berliner Philharmonikern hier fand Scholz Ersatz. Er freue sich auf ein „Literarisches Quartett“, so wie man es mit Marcel Reich-Ranicki im Fernsehen kannte, und eine Veranstaltung mit hochkarätigen Übersetzerinnen, die von den Schwierigkeiten bei ihrer Arbeit mit teils politisch brisanten Texten berichten.